

Präsentation der Forschungsergebnisse

Begleitetes Fahren von Lkw-Fahrern

„Inwiefern ist das Begleitete Fahren ab 17 auf ein Modell für das Begleitete Fahren für Lkw-Fahrer anwendbar und realisierbar?“

Ein Vortrag von Daniel Gieseke



Inhaltsübersicht



Problemstellung

- Themenfindung -



Problemstellung

- Lkw sind im Güterverkehr eine fester Bestandteil des Transportprozesses
- Steigende Anzahl von Lkw auf deutschen Straßen und einhergehender steigender Verkehrsunfallzahlen
- Einsetzender demographischer Wandel
 - Fahrerlaubnisinhaber für Güterkraftfahrzeuge

Problemstellung

- Modell BF17 führt nachweislich zur Verbesserung der allgemeinen Verkehrssicherheit (Verkehrsunfallzahlen, Verkehrsverstöße)

Forschungsfrage



Forschungsfrage

„Inwiefern ist das Begleitete Fahren ab 17 auf ein Modell für das Begleitete Fahren für Lkw-Fahrer anwendbar und realisierbar?“

- Forschungsfrage wurde mit Hilfe von drei Forschungsmethoden bearbeitet
 - Inhaltsanalyse
 - Experteninterview
 - (Vergleichsanalyse (der eigenen Forschungsergebnisse))

Aktueller Stand & Methodik



Aktueller Stand & Methodik

- Aktueller Stand ist das Ergebnis einer (unveröffentlichten) Hausarbeit an der FHöV NRW im Rahmen der Fachthematik Verkehrsrecht
 - Modellversuch
 - Bildung von Kategorien (Wirtschaftlichkeit; Organisation; Sicherheit)
 - Benennung zu beachtender / zwingend zu erfüllender Kriterien , um einen Modellversuch für Lkw-Fahrer realisieren zu können
- > Modifizierung durch Erkenntnisse der Bachelorthesis

Aktueller Stand & Methodik

- Inhaltsanalyse:
 - Studie: Sicherheitswirksamkeit des BF17 (BASt, 2011)
 - Studie: Aufbereitung vorliegender Forschungsdaten für vertiefende Analysen zum BF17 (an: Universität Nürnberg-Erlangen, 2016)
 - Datenanalyse: Statistiken (Kraftfahrtbundesamt; Statistisches Bundesamt)
- Experteninterview mit einem Geschäftsführer eines Speditionsunternehmens

Fazit

- Ergebnisse in Bezugnahme auf den aktuellen Stand (Modifizierung)
 - Kategorie Wirtschaftlichkeit: Festlegung einer Jahreskilometerleistung in der Begleitphase (wichtigster Indikator zur Verbesserung der VS)
 - Kategorie Organisation: gesetzl. vereinheitlichte Bewertungskriterien für Lkw-Fahrer (Anpassung an Branche)
 - Kategorie Sicherheit: Berücksichtigung des demographischen Wandels als Initiator für ein Modellversuch (zukünftiger Anstieg der FE für Lkw zu erwarten)

Fazit

- Modell BF17: gesetzliche / organisatorische Strukturen sollten genutzt werden und auf ein Pilotprojekt angewendet werden (=gleichgelagertes Modell)
 - hinsichtl. der Realisierbarkeit sind branchenspezifische Modifizierungen zwingend erforderlich
- Mitspracherecht: Einbindung der Güterverkehrsbranche in die Konzeptionsphase
 - Vorteil: einfachere Einbindung der organisatorischen / branchenspezifischen Aspekte in die Gesetzgebung

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen?

Anregungen?

Diskussionsbedarf?

